

INHALT

Prolog – Ein kolumbianischer Nietzsche?	6
<hr/>	
I. Historisch-geographische Verortung –	
Zum Leben Nicolás Gómez Dávila	14
II. Denken und Stil – Ein System in Aphorismen?	30
III. Reaktionäre Denkbewegungen	48
1. Philosophie als Gegen-Aufklärung	53
2. Der Mensch und seine Seele	67
3. Eine Ästhetik des Widerstands gegen die Moderne	78
4. Die Geburt einer »impliziten Bibliothek« aus dem Geist des Aphorismus: Nicolás Gómez Dávila als Lehrer des Lesens	99
5. Gott, die Theologen und die moderne Religionskritik	118
6. Geschichte und Geschichtsschreibung	142
7. Das Politische in der Moderne – die Demokratie in der Kritik	150
8. Das Leben des Geistes in einer Epoche der Dekadenz	172
9. Signaturen der Moderne	181
IV. Epilog – Stille und langsame Wirkung	195
<hr/>	
V. Literaturverzeichnis	204